



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Stadtrat Dresden

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dr.-Külz-Ring 19
 01067 Dresden
 Tel.: 0351 4882699
 Fax: 0351 4883026
 gruene-fraktion@dresden.de
 www.gruene-fraktion-dresden.de

Antrag Nr.: A0079/15
 Datum: 05.05.2015

A N T R A G

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gegenstand:

Elberadweg dauerhaft und verbindlich öffentlich-rechtlich sichern!

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden beschließt:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

- a) unverzüglich den Rechtsstatus des Elberadwegs auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Dresden, insbesondere im Hinblick auf private Rechte Dritter, zu prüfen und das Ergebnis dem Stadtrat bis zum 31.8.2015 mitzuteilen,
- b) den Elberadweg, soweit noch nicht geschehen, durchgängig öffentlich-rechtlich für den Gemeingebrauch als Rad- und Fußweg verbindlich zu widmen,
- c) alle Möglichkeiten zu nutzen, Flächen des Elberadwegs zu erwerben.

Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung der Oberbürgermeisterin		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau		nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Ortsbeirat Pieschen		öffentlich	beratend
Ortsbeirat Neustadt		öffentlich	beratend
Ortsbeirat Loschwitz		öffentlich	beratend
Ortschaftsrat Cossebaude		öffentlich	beratend
Ortsbeirat Cotta		öffentlich	beratend
Ortsbeirat Altstadt		öffentlich	beratend
Ortsbeirat Blasewitz		öffentlich	beratend
Ortsbeirat Leuben		öffentlich	beratend

Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen)		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften (Eigenbetrieb Stadtentwässerung)		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Der Elberadweg stellt eine wichtige Verbindung sowohl im Dresdner Alltagsradverkehr als auch im regionalen, nationalen und internationalen Tourismus dar. Die durchgängige Befahrbarkeit soll nicht zuletzt angesichts der nicht unerheblichen Investitionen in den Radweg auch zukünftig rechtlich gesichert sein. Es ist ein seit langem erklärtes Ziel der Landeshauptstadt, einen attraktiven und vor allem in guter Qualität durchgängigen Elberadweg herzustellen. Die Oberbürgermeisterin wird daher beauftragt, den Rechtsstatus sämtlicher Abschnitte des Elberadwegs zu überprüfen und, wo noch nicht geschehen, Verfahren zur verbindlichen öffentlich-rechtlichen Widmung nach Straßenrecht für den Rad- und Fußverkehr einzuleiten und zum Abschluss zu führen.

Thomas Löser
Fraktionsvorsitzender